Die Landestierärztekammer Hessen informiert: Herkunftsnachweis Rinder / Kater in Fernwald vermisst

"Herkunftsnachweis: Rinder erhalten digitale ID"

Nach einer Presseinformation hat die Europäische Kommission in Paris erklärt, dass sie derzeit einen Vorschlag zur elektronischen Identifizierbarkeit von Rindern ausarbeitet, um damit das bisherige Ohrmarken-System weiterzuentwickeln. Mit diesem Schritt werde die Lebensmittelsicherheit weiter verbessert und die Ausbreitung von Tierkrankheiten besser kontrollierbar, so die Generaldirektion Gesundheit und Verbraucherschutz der Europäischen Kommission. Eine Schlüsselrolle in diesem Prozess komme den Tierärzten zu. Das zeige erneut die vielfältigen Aufgaben von Veterinären und welche Bedeutung sie damit für den Alltag der Verbraucher haben.

Lesen Sie hier die vollständige Pressemitteilung:

"Herkunftsnachweis: Rinder erhalten digitale ID" pressetext.de vom 22.02.2011

http://www.pressetext.de/news/110222031/herkunftsnachweis-rinder-erhalten-digitale-id/

Kater in Fernwald-Albach vermisst

Seit dem 15. Februar wird in Fernwald-Albach ein achtjähriger, kastrierter und tätowierter Kater vermisst. Im Anhang finden Sie nähere Informationen. Sollte das Tier in Ihrer Praxis vorgestellt werden, bittet die Eigentümerin um Rückmeldung (Tel.-Nr. siehe Anhang).

Info-Service der Landestierärztekammer Hessen

E-Mail: ltk-hessen@t-online.de Internet: www.ltk-hessen.de

Wenn Sie den E-Mail-Info-Service nicht mehr erhalten möchten, schicken Sie eine

Nachricht an:

ltk-hessen@t-online.de

Die Meldungen dieses Info-Service finden Sie auch unter:

http://www.ltk-hessen.de/info_service/abo_archiv.htm